LfL
Tier und Technik

Bayer. Landesanstalt für Landwirtschaft

Institut für Landtechnik und Tierhaltung

Außenklima-Kistenstall für Mastschweine
- Versuchsbericht

Stallhülle

- Bild 1, Bild 2
- 660 Mastplätze in 2 Stallabteilen
- Stalllänge 71,80 m, Breite 12,50 m
- Traufhöhe 3,50 m, Dachneigung 25 °
- Dach verschalt, nicht wärmegedämmt
- Futterzentrale, Hygieneschleuse und Verladerampe zwischen den beiden Abteilen
- Seitenwände: 2 m Spaceboard über 80 cm geschlossener Wand; Spaceboard durch Folienrollo verschließbar (wind- und temperaturgesteuert)
- Spaceboard: 5 cm breite Latten, Schlitzweite 3 cm (unten) bzw. 5 cm (oben)
- First in Ost-West-Richtung

Bild 1

Bild 2

Buchtengestaltung

- Bild 3
- Buchten für jeweils 13 Mastschweine
- Buchtenbreite 2,50 m, Tiefe 5,50 m
- Liegekiste 2,50 m mal 2,50 m
- Breiautomat in der Trennwand, für je zwei Buchten; automatische Befüllung
- Aktivitätsbereich mit Betonspaltenelementen, ohne Einstreu

Bild 3

Liegekiste

- Bild 4
- Geschlossener Boden mit leichter Wärmedämmung (5 cm Polystyrolschicht), 1-2 % Gefälle zum Spaltenboden
- Seitenwände aus Beton
- Rückwand und Deckel aus Sandwichelementen mit PU-Schaum-Dämmung
- Vorhang aus in etwa 25 cm breite Streifen geschnittenem mehrlagigem Förderbandgewebe als Abtrennung zur Bucht, bodenlang
- Kistendeckel täglich über eine automatische Seilzuganlage zur Kontrolle der Tiere angehoben

Bild 4

Versuchsergebnisse: s. Fortsetzung

Außenklima-Kistenstall für Mastschweine

- Versuchsbericht (Forts.)

Stallklima

- Bild 5
- Wärme wird ausschließlich von den Tieren selbst erzeugt
- In den Liegekisten auch im Winter angenehme Temperaturen von über 20°C
- Liegekisten sind zum Teil sogar wärmer als der konventionelle Warmstall des Betriebes
- Stallraum bleibt durch das Folienrollo, selbst bei -15 °C Außenlufttemperatur über 0 ° C

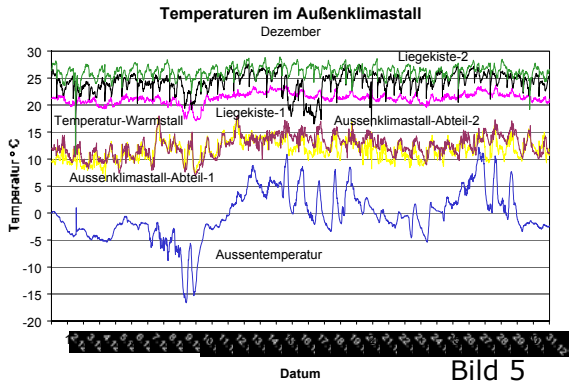

Bild 5

Verhalten der Schweine

- Bild 6 und Bild 7
- Winter: Schweine sind fast ausschließlich in der Kiste, befinden sich nur zum Fressen und Misten außerhalb
- Sommer: Tiere ruhen auch vermehrt außerhalb der Liegekiste

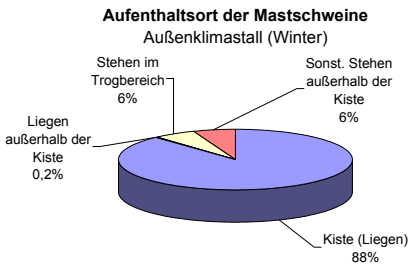

Bild 6

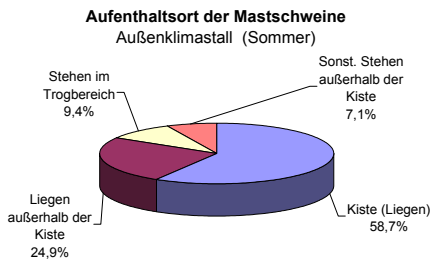

Bild 7

Mastleistung

- Tabelle 1
- Keine Unterschiede in Mast- und Schlachtleistung zwischen dem Außenklimastall und einem Warmstall über mehrere Mastdurchgänge

Tab. 1: Mast- und Schlachtleistung im Vergleich

		Außenklimastall					Warmstall				
Durchgang		**1**	**2**	**3**	**4**	**Mittel**	**1**	**2**	**3**	**4**	**Mittel**
Tiere		729	736	705	706	**719**	444	417	425	414	**425**
Einstallgewicht	**kg**	26,7	27,5	32	29,4	**28,9**	28,6	29,9	27,7	28,4	**28,7**
Mastendgewicht	**kg**	123,8	112,3	117	116,3	**117,4**	107,1	111,8		111,9	**110,3**
Zunahmen	**g/Tag**	717	665	740	681	**701**	730	693	672	682	**694**
Verluste	**%**	1,8	2,4	1	2,4	**1,9**	3,4	1,7	3,1	2,2	**2,6**
Futterverwertung	**1 :**		3,13	2,97	3,01	**3,04**		3,06	3,08	3,01	**3,05**
Magerfleischanteil	**%**	59	58,5	59,4	59	**59,0**	59,4	58,2	58,8	58,6	**58,8**

Mehr Information: Gruber Info 2 / 2000, dlz 11 / 1999, DGS Magazin April / 2002
Stallbeschreibung: s. Teil 1